

Weitere Informationen

- Stühle

Die sind mit neuen Polstern ausgestattet. In der nächsten Zeit gibt es die Möglichkeit sich an den Kosten der neuen Sitzpolster zu beteiligen.

- Erbe Madeleine Winkler

Im April haben wir erfahren, dass Madeleine uns in ihrem Testament erwähnt hat. Nachdem nun alles mit der Familie und dem Notariat geklärt ist, ist klar, dass wir in den nächsten Wochen etwa 28'000 CHF bekommen. Wir wollen nicht, dass dies einfach in allgemeinen Budget aufgeht und starten eine Prüfgruppe für Projekte und Einsatzmöglichkeiten. Interessenten können sich bei Ruedi melden. Für Fragen stehen Joel Lehmann und die Gemeindeleitung zur Verfügung.

- Ferien Familie Kozel

Familie Kozel ist vom 6.-20. Juli in den Ferien. Während dieser Zeit können Fragen rund um die Gemeinde an Ruedi gebracht werden. Für Notfälle steht Roger Hegglin zur Verfügung, da andere EGW Pfarrer der Region auch in den Ferien sind.

Sonntag, 5. Juli 2026

Herzlich Willkommen



zum Gottesdienst



Aber weil du es sagst

Kommende Termine:

- 6.-20. Juli Ferien Familie Kozel
- 07.07. Gebetsabend (20.00)
- **19.07. Gottesdienst mit ETG Giebel bei uns (9.30)**
- 21.07. Gebetsabend (20.00)
- **02.08. Abendmahlsgottesdienst (9.30)**
- 04.08. Gebetsabend (20.00)
- 06.08. Anbetungsabend (19.30, simpu Güterstr. 5)
- **08.08. Pizzafest (ab 18.00)**
- **09.08. Gottesdienst bei ETG Giebel (10.00, Giebel)**
- 09.08. BLESS Emmental (18.00, Kupferschmiede)
- 12.08. Gemeindeleitungssitzung (19.30)
- **16.08. Taufgottesdienst (9.30, Schulhaus Horben)**

Michael Kozel, Styggässli 12, 3552 Bärau,
034 402 13 67, michael.kozel@egw-baerau.ch

Lukas 5,1-11

1 Eines Tages stand Jesus am Ufer des Sees Gennesaret. Die Menschen drängten sich um ihn und wollten das Wort Gottes hören.

2 Da bemerkte er zwei Boote am Ufer. Die Fischer waren ausgestiegen und reinigten ihre Netze.

3 Jesus stieg in eins der Boote, das Simon gehörte, und bat ihn, ein Stück auf den See hinauszufahren. So konnte er sich setzen und die Menge vom Boot aus unterweisen.

4 Als er aufgehört hatte zu reden, sagte er zu Simon: „Fahr hinaus auf den See und wirf mit deinen Leuten die Netze zum Fang aus!“

5 „Aber Rabbi“, wandte Simon ein, „wir haben uns die ganze Nacht abgemüht und nichts gefangen. Doch weil du es sagst, will ich die Netze noch einmal auswerfen.“

6 Als sie es dann getan hatten, umschlossen sie eine solche Menge Fische, dass die Netze zu reißen begannen.

7 Deshalb winkten sie ihren Mitarbeitern im anderen Boot, sie sollten kommen und ihnen helfen. Zusammen füllten sie beide Boote bis zum Rand, so dass sie fast sanken.

8 Als Simon Petrus das sah, kniete er sich vor Jesus hin und sagte: „Herr, geh weg von mir! Ich bin ein sündiger Mensch!“

9 Denn er und seine Begleiter waren tief erschrocken, weil sie einen solchen Fang gemacht hatten.

10 Und genauso ging es Jakobus und Johannes, den Söhnen von Zebedäus, die mit Simon zusammenarbeiteten. Doch Jesus sagte zu Simon: „Du musst dich nicht fürchten. Von jetzt an wirst du ein Menschenfischer sein.“

11 Dann zogen sie die Boote an Land, ließen alles zurück und folgten Jesus.

**1. Bist du schön einmal einer sehr berühmten Person begegnet?
Wie war das für dich?**

2. Was machst du, wenn du mal etwas Zeit übrig hast?

3. Kennst du Menschen, auf deren Wort hin du auch etwas Aussergewöhnliches machen würdest? Was könnte das sein?

4. Wer ist Jesus für dich? Sticht eine Eigenschaft heraus oder sind es verschiedene Charaktereigenschaften, die dir bei Jesus auffallen?